

## Bildung im Kanton Luzern 2023/24

### **Zahl der Lernenden auf obligatorischen Schulstufen nimmt weiter zu**

**Im aktuellen Schuljahr 2023/24 zählen die obligatorischen Schulen im Kanton Luzern knapp 47'900 Lernende. Rund 20'200 Lernende besuchen am Schulort Kanton Luzern eine nachobligatorische Ausbildung auf Sekundarstufe II. Die Zahl der Lernenden auf Primar- und Sekundarstufe I nimmt seit Jahren zu. Aufgrund der sich abzeichnenden Bevölkerungsentwicklung, wird sich dieser Anstieg in den nächsten Jahren fortsetzen. Die Lernenden der obligatorischen Schulstufen und der Sekundarstufe II werden von rund 7'700 Lehrpersonen unterrichtet, wie LUSTAT im [neuen Webartikel](#) berichtet.**

Im Schuljahr 2023/24 zählen die obligatorischen Schulen im Kanton Luzern knapp 47'900 Lernende (Kindergarten bis Sekundarstufe I). Das sind 2,2 Prozent mehr als im Vorjahr. Rund 20'200 Lernende besuchen eine nachobligatorische Ausbildung an einer Luzerner Schule auf Sekundarstufe II wie das Gymnasium, die Fach- oder Wirtschaftsmittelschule oder die Berufsfachschule im Rahmen der beruflichen Grundbildung. Die Lernenden vom Kindergarten bis zur Sekundarstufe II werden von 7'682 Lehrpersonen unterrichtet. Sie teilen sich 4'570 Vollzeitstellen.

#### **58 Prozent aller Kindergarten- und Basisstufenkinder sind Neueintritte**

7'101 Mädchen und Knaben (+1,9%) besuchen aktuell einen Luzerner Kindergarten und 1'927 Kinder die Basisstufe (+3,2%). Auf diesen Stufen hält der Anstieg der Lernendenzahlen seit Jahren an. 58,4 Prozent aller Kinder im Kindergarten und in der Basisstufe sind 2023/24 neu ins Schuljahr gestartet.

In der Primarschule lernen aktuell insgesamt 25'261 Schüler/innen. Das entspricht einem Zuwachs von 2,8 Prozent. Auch hier besteht seit Jahren eine steigende Tendenz, die gemäss der zu erwartenden Bevölkerungsentwicklung in den nächsten Jahren anhalten wird.

#### **Vier Fünftel der Lernenden in der Sekundarstufe I besuchen Sekundarschule**

Auf der Sekundarstufe I werden im aktuellen Schuljahr mit 12'724 Lernenden 0,8 Prozent mehr Jugendliche unterrichtet als im Vorjahr. Der Zuwachs setzt sich seit dem Schuljahr 2018/19 fort. 80,0 Prozent der Lernenden auf Sekundarstufe I absolvieren ihre letzten drei obligatorischen Schuljahre an der Sekundarschule, die übrigen an einem Gymnasium. Die Übertritte von der Primarschule ins Gymnasium haben gegenüber dem Vorjahr leicht abgenommen.

#### **Mehr Lernende nutzen Brückenangebote**

Über alle Ausbildungstypen und -jahre hinweg befinden sich im Schuljahr 2023/24 insgesamt 20'182 Lernende in einer nachobligatorischen Ausbildung auf Sekundarstufe II (+1,5% gegenüber Vorjahr). Knapp drei Viertel dieser (14'722 Pers.) besuchen eine Berufsfachschule im Rahmen einer beruflichen Grundbildung. 3'179 Lernende machen eine Ausbildung an einer allgemeinbildenden Schule, also an einem Gymnasium oder an einer Fachmittelschule.

Zugenommen hat im Vergleich zum Vorjahr vor allem die Zahl der Lernenden in einer Übergangsausbildung, sei dies ein Brückenangebot, ein 10. Schuljahr oder ein Angebot im Rahmen der beruflichen Integration (629 Lernende; +18,2%).

Der neueste [LUSTAT-Webartikel](#) zum Thema Bildung im Kanton Luzern behandelt die obligatorischen Schulstufen – von der Kindergarten- oder Basisstufe bis zur Sekundarstufe I – sowie die nachobligatorische Ausbildung auf Sekundarstufe II. Analysiert werden unter anderem die Entwicklung der Zahl der Lernenden und der Lehrpersonen sowie die Verteilung der Lernenden auf die verschiedenen Niveau- und Ausbildungstypen.



[Webartikel](#)



[Daten](#)



[Luzerner Bildungsindikatoren](#)

Luzern, 23. April 2024

Weitere Informationen:

Angela Kaufmann, wissenschaftliche Mitarbeiterin, LUSTAT Statistik Luzern  
Tel. 041 228 59 43

LUSTAT Statistik Luzern  
Burgerstrasse 22  
Postfach 3768  
6002 Luzern  
Tel. 041 228 56 35  
E-Mail [info@lustat.ch](mailto:info@lustat.ch)  
[www.lustat.ch](http://www.lustat.ch)

Vorliegende Medienmitteilung wurde gemäss den Grundsätzen der Charta der öffentlichen Statistik der Schweiz erstellt.